



Institut für Labormedizin

Information zu den Abklärungen

Autoimmun-lymphoproliferatives Syndrom (ALPS)

In der Probe wird der relative Anteil doppelt negativer (CD4-/CD8-) Zellen innerhalb des CD3+TCRalpha/beta+ T-Zellkompartimentes gemessen. Bei Patienten mit ALPS beträgt dieser Anteil $\geq 1.5\%$ aller Lymphocyten bzw. $\geq 2.5\%$ aller CD3+ T-Zellen. Dies entspricht einem der geforderten Kriterien für die Diagnose von ALPS. Diese Cut-off Werte gelten jedoch nur, wenn die Lymphocytenpopulationen in oder über ihren Normbereichen liegen (6).

Labor: Flowcytometrie

Methode: Durchflusszytometrie

Verfügbarkeit: Mo – Do 08.00 – 17.00 Uhr

Fr und vor Feiertagen 08.00 – 12.00 Uhr

Material: EDTA-Vollblut, Vacutainer violett

Probenbehandlung: Probe bitte sofort ins Labor; Raumtemperatur

Bitte beachten Sie, dass das Probenmaterial zum Zeitpunkt der Analyse nicht älter als 24 h sein darf (per Post-Express versenden!).

Volumen: 2 ml

Nachbestellung: 12 h

Volumen: 4 ml